

Kluge Köpfe im Zweier-Pack

ÜBERRASCHUNG Bei einem Duo-Turnier feiern Abensbergs Schachspieler einen Sieg und zwei dritte Ränge.

ABENSBERG. Mit zwei Teams reiste der Schachklub Abensberg zum Duo-Turnier beim SC Kreut und gewann mit Kevin Abeltshauser und Luca Liebl in der U 12 überlegen den ersten Platz. Zean Khan und James Niewiem belegte Rang drei in dieser U 12 und waren außerdem die besten U 10-Spieler unter den Teilnehmern.

Das Sahnehäubchen setzte aber Vorstand Klaus Werner auf den Erfolg des Abensberger Schachklubs, indem er mit einem übriggebliebenen Einzelspieler ein Team bildete und mit ihm in der Erwachsenenkonkurrenz Dritter wurde.

Einmal jährlich wird im Schachkreis Ingolstadt/Freising das Duo-Turnier in den Altersklassen U 12, U 18 und Erwachsene durchgeführt. Kevin Abeltshauser, der in der letzten Saison am Spitzenbrett der Abensberger Schülermannschaft erfolgreich Punkte sammelte, gelang in seinem letzten Turnier in dieser Altersstufe der große Wurf.

Am ersten Brett konnte er sämtliche Partien gewinnen, ein Kunststück,



Die Abensberger Schachspieler (v. l.) Zean Khan, Kevin Abeltshauser, Klaus Werner, Luca Liebl und James Niewiem überzeugten. Foto: Niewiem

das im ganzen Turnier einmalig war. Sein Partner Luca Liebl, der seit Jahresbeginn im Abensberger Schachklub spielt, feierte einen hervorragenden Einstand. Luca Liebl steuerte ein Un-

entschieden bei und gewann alle anderen Partien. Die beiden Sieger errangen doppelt soviel Punkte wie der Tabellenzweite. Mit Saisonbeginn im Oktober wird Kevin Abeltshauser die Jugendmannschaft verstärken.

Auch das zweite Abensberger Duo Zean Khan und James Niewiem war erfolgreich. Die Nachwuchsspieler belegten nicht nur Rang drei in der U 12, sondern waren die besten U 10-Spieler unter den Teilnehmern.

Der neunjährige Zean und der siebenjährige James sind ebenfalls erst dieses Jahr zum Schachklub Abensberg gestoßen und nahmen stolz ihre Pokale entgegen.

Den Erfolg komplettierte Vorstand Klaus Werner, der eigentlich nur als Fahrer dabei war. Er wurde vom Veranstalter überredet, mit einem Spieler des Ausrichters ein Duo zu bilden – quasi einzuspringen – und belegte mit diesem den dritten Platz.

Dass vier Spieler für ein Turnier angemeldet werden und dann fünf Spieler mit einem Pokal nach Hause fahren, das ist auch in der bewegten Geschichte des Schachklubs Abensberg einmalig.

Die jungen Schachspieler treffen sich jeden Freitag ab 16 Uhr in Jana's Café. Wer auch gerne am Schachbrett sitzt oder reinschnuppern möchte, ist herzlich eingeladen.